



reformiert!,
2024, 378 Seiten, 15.0 x 22.5 cm,
ISBN 978-3-290-18656-2
CHF 44.00 - EUR 44,00
Lieferbar

NEU

Matthias Zeindler

Sich Gottes Einspruch gefallen lassen

Beiträge zur reformierten Theologie

- Reformierte Theologie in ökumenischer Perspektive
- Untersuchungen zu bekannten und weniger bekannten reformierten Theologen
- Reformierte Theologie als kritisches und lebensdienliches Denken

Freundschaft, Säkularisierung, Spiritualität, Universalität der Gnade, Theologie des Gottesdienstes und des Kirchenraums – dies sind nur einige der Themen, über die Matthias Zeindler in seinen Beiträgen zur reformierten Theologie nachdenkt. Und dies in lebendiger Auseinandersetzung mit gewichtigen Stimmen der reformierten Tradition: Zwingli, Calvin, Jonathan Edwards, Karl Barth, Emil Brunner, Reinhold Niebuhr oder Kurt Marti. Reformierte Theologie versteht Zeindler dabei nicht im Sinne konfessioneller Abgrenzung, sondern als wichtige Stimme im ökumenischen «Konzert». Reformiert ist diese Theologie primär durch ihr Vertrauen auf die reformierende Kraft des Wortes Gottes, wie es in der Bibel bezeugt wird. Und durch ihre Zuversicht, dass dieses Wort sich immer wieder als lebensdienlich erweist, indem es Einspruch erhebt gegen destruktive menschliche Projekte. Der Mensch, so die Überzeugung reformierter Theologie, wird in dem Masse frei, wie er Gottes Freiheit Raum lässt.

Matthias Zeindler

Matthias Zeindler, Dr. theol., Jahrgang 1958, ist Titularprofessor für Systematische Theologie / Dogmatik an der Theologischen Fakultät der Universität Bern und Leiter Bereich Theologie der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn.